

1784. Samstag, den 6. November. No. 89.

Hessen,
privi-
Land-
Darmstädtische
legirte
Zeitung.



Ausländische Nachrichten.

Wien, vom 30. October.

Am roten feierten die hiesigen Augsburg. Religionsverwandten den Jahrestag der erhaltenen Religionsfreiheit. Der Herr Superintendent For eröffnete den Gottesdienst mit einem angemessenen Gebät, und hielt darauf über den Text Luc. 10, 23. 24. eine sehr wohlgelegte Predigt, in der er die wichtige Vortheile des freien Gottesdienstes in Vergleichung der vorigen mit den jetzigen Zeiten vorstellte. In Oberösterreich feierten ebenfalls die sämtlichen Kirchen-Gemeinen der Augsburg. Konfessionsverwandten am 13ten den Jahrestag der ihnen ertheilten Religionsfreiheit. — Da die Einfuhr der Kottonwaaren verboten, so steigt hier der Preis der Baumwolle immer höher, zudem heuer in Macedonien nicht so viel Baumwolle wie sonst gewonnen worden, wobei die Türken und Griechen sehr gewinnen.

Am 21sten dieses erfolgte der Kais. Befehl an den Hofkriegsrath, daß die Feldbataillons von den Regimentern Bender, Tillier, Preiß und Teutschmeister aus Oestreich, dann Lattermann und Migazzi aus Innerösterreich und Coburg Dragoner aus Böhmen nach den Niederlanden marschiren sollen. Mit diesen Regimentern wird zugleich ein Pontoniers Detaschement dahin gehen; die marschirenden Feldbataillons deren jedes 2 Zwölfpfünder und 4 Sechspfünder Kanonen, samt Munitions-

karren und erforderlichen Fuhrwerk erhält, müssen von ihren dritten Bataillons noch alle nöthige Mannschaft an sich ziehen. Die marschirenden Regimente erhalten die Gratis-Monatgage, und vom Tage an, als sie aus diesseitigen Gränzen treten, die Feldgebühr. Die Herren Generalmajors D'Alton, Stader und Lillien, der Feldkriegskommissarius von Hoy und Kommissariatsoffiziant Schölheim gehen mit; auch wird ein Korps Gränztruppen beordert. Anstatt des nach den Niederlanden aus Böhmen marschirenden Coburgischen Dragonerregiments kommt Czartorisky Kürassier nach Böhmen und wird hier durch Mecklenburg ersetzt. Es macht sich nun bis auf weitem Befehl alles zum Marsch fertig. Auch Toskana Dragoner, Würmsfer und eine Division Esterhazy Husaren sind zum Marsch beordert. 10000 Kroaten stehen gleichfalls zum Marsch dahin bereit, und Feldmarschall Haddick würde, im Fall der Bruch vollständig würde, zu Uebernehmung des Generalkommandos nachkommen. Man spricht auch von Errichtung eines Uhlanenkorps, um dem Eifer des Gallizischen Adels, der gerne mit seiner angebohrnen Bewaffnung und Manövrungsart unter der Kais. Armee dienen möchte, Platz zu geben.

Die Kaiserliche Kaufleute, welche dieses Jahr unsere Messe häufig besucht haben, versichern einhellig, daß sich die Pforte mit aller Macht rüstet, eben als ob sie nahe an dem Ausbruch eines Kriegs sei, und daß sie in ihren euro-